



Pfarrbereich
Herzberg | EKM

September | Oktober 2025

Gemeindebrief

für Altherzberg, Buckau, Frauenhorst, Friedrichsluga, Gräfendorf,
Mahdel, Herzberg – St. Marien



Ich bin der Weinstock,
ihr seid die Reben

Gott ist unsre Zuversicht
und

Stärke.

Monatsspruch SEPTEMBER

Psalm 46,2

Die Ferienzeit geht zu Ende, zwei Wochen Urlaub liegen hinter uns. In den Sandalen rieseln noch Reste des feinen Ostseesands. Unbeschwert, erholsam und fröhlich war die Zeit.

Jetzt sind wir zurück. Ja, der Alltag hat uns wieder.

Und mit dem Alltag kehrt all das zurück, was man im Sommer mit seinen Festen und den Aus- und Urlaubszeiten so oft hinter sich lassen und ausblenden konnte: Die Arbeit in Familie und Beruf – samt dem Konflikt mit dem schwierigen Kollegen. Das neue Schuljahr. Ungelöste Probleme in der Familie.

Dazu all die Fragen rund um unsere Gesellschaft, die Politik und die Lage in der Welt, die Sorge bereiten.

„Gott ist unsere Zuversicht und Stärke!“, ruft uns der Spruch für den Monat September zu. Was für ein passendes Motto, wenn es jetzt gilt, die Ärmel hochzukrempeln und die Aufgaben anzugehen, die da warten.

Die Worte stammen aus dem 46. Psalm und erinnern mich: Ich muss diese Herausforderungen nicht aus eigener Kraft bewältigen.

Ich darf und soll auf den schauen, der schon vielen Menschen geholfen hat. Menschen, die in große Nöte geraten sind. Menschen, die gefordert waren und die sich wie ich manchmal überfordert fühlen.

Denn: **Gott ist unsere Zuversicht und Stärke!**

Es ist September, und der Alltag hat uns wieder. Aufgaben stehen an, manche sind vorhersehbar, andere kommen neu dazu. Aber wir dürfen wissen: Wir gehen nicht allein durchs Leben. Wir werden gehalten von einer großen Kraft. An ihr können wir uns immer wieder festmachen. Ehrfurchtsvoll aufsehen und alles von ihr erwarten. Die Ärmel hochkrempeln, den Alltag angehen mit Blick auf den großen Helfer unseres Lebens und trotz allem „fein lustig“, mutig und getrost wohnen und sein. Denn: Gott ist unsere Zuversicht und Stärke.

Mit Gottes Segen
Ihre Kirsten Jachalke

Freitag, 5. September

Kollekte: Diakon. Werk der EKD

18 Uhr Altherzberg Wort zum Sonntag

So., 7. Sept. | 12. So. n. Trin.

Kollekte: Diakon. Werk der EKD

10 Uhr Herzberg St. Marien Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

14 Uhr Mahdel Gottesdienst

So., 14. Sept. | 13. So. n. Trin

Kollekte: eigene Gemeinde

10 Uhr Herzberg St. Marien Gottesdienst

So., 21. Sept. | 14. So. n. Trin.

Kollekte: Posaunenwerk der EKM

10 Uhr Herzberg St. Marien GD mit AM

So., 28. Sept. | 15. So. n. Trin.

Kollekte: Familienprojekte

8.30 Uhr Frauenhorst Erntedank mit AM und GKR-Wahl

10 Uhr Herzberg St. Marien Schulanf.GD+ KiChor Berlin

10 Uhr Buckau Erntedank mit AM und GKR-Wahl

14 Uhr Gräfendorf Erntedank, Jubelkonfirmation, Gemeindefest

Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist
mitten unter euch.

Monatspruch OKTOBER Lukasevangelium 17,21

So. 5. Oktober | Erntedankfest

Kollekte: Brot für die Welt

8.30 Uhr Friedrichsluga GD mit AM

10 Uhr Herzberg St. Marien GD mit AM anschl. Kirchenkaffee und GKR-Wahl

14 Uhr Altherzberg GD mit AM und GKR-Wahl

14 Uhr Mahdel GD mit AM

So., 12. Oktober | 17. So. n. Trin.

Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland

10 Uhr Herzberg St. Marien Gottesdienst

14 Uhr Gräfendorf Gottesdienst

So., 19. Oktober | 18. So. n. Trin.

Kollekte: Männerarbeit der EKM

10 Uhr Herzberg St. Marien Gottesdienst mit Einführung der GKR

Sonnabend, 25. Oktober

Kollekte: eigene Gemeinde

14 Uhr Herzberg St. Marien FamilienGD LegoDays

So., 26. Oktober | 19. So. n. Trin.

Kollekte: eigene Gemeinde

10 Uhr Herzberg St. Marien Gottesdienst

14 Uhr Buckau Gottesdienst

Freitag, 31. Oktober | Reformationstag

Kollekte: G.-Adolf-Werk e.V. der EKM

10 Uhr Altherzberg Festgottesdienst

Vorschau:

So., 2. November | 20. So. n. Trin.

Kollekte: Diakonie Mitteldeutschland

10 Uhr Herzberg St. Marien Gottesdienst

10 Uhr Seniorenheim A. Schweitzer GD

Pfarrer Barth ist vom 20.-30.10. im Urlaub. In dringenden Seelsorglichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrer Andreas Fritsch (01602012011; andreas.fritsch@ekmd.de).

Gruppen und Kreise

Morgenandacht

Donnerstag, 4. Sept. und 2. Oktober
um 8.30 Uhr in der Stadtkirche

Friedensgebet

dienstags, 19 Uhr in der Stadtkirche

Ökumenischer Bibelkreis

Donnerstag, 4. Sept. und 2. Oktober
19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Kantorei

dienstags, 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Spatzenchor

montags, 15.30 Uhr - 16 Uhr
(4 Jahre bis 2. Klasse)

Kinderchor

montags, 16.15 Uhr – 17 Uhr
(3. bis 5. Klasse)

Jugendchor

montags, 17.15 Uhr – 18 Uhr ab 6. Klasse
(nur außerhalb der Schulferien und im
Gemeindezentrum)

Bläserkreis

dienstags 17.45 Uhr im Gemeindezentrum

Frauenkreis

Donnerstag, 11. Sept. Die Welt zu Gast in
Taizé - Der Traum der Ökumene und
9. Oktober . „Immer wieder sonntags...“ –
(k)ein Wochentag wie jeder andere?! (Ilse
Barth)

Kino in der Kirche

Freitag, 12. Sept. und 10. Oktober
um 19.30 Uhr in der Seitenkapelle der
Stadtkirche

Konfirmandenunterricht

**Donnerstag, 11.9. um 19 Uhr Konfi+El-
tern-Abend** im Gemeindezentrum Mag2;
Konfitreffen: 18.9.; 2.10.; 16.10. voraus-
sichtlich ab 13.30 Uhr in der Kirche

Junge Gemeinde

Donnerstag, 25.9. und 9.10. ab 17 Uhr im
Gemeindezentrum Magisterstr. 2

Seniorenheim „Albert Schweitzer“

Mittwoch, 3. September und 1. Oktober
14.30 Uhr Seniorennachmittag

*Bitte beachten Sie unsere Abkündigungen,
Aushänge und Pressemitteilungen!*



Konfis 2027 aufgepasst!!!

Du beginnst im September die 7. Klasse? Du willst konfirmiert werden – oder vielleicht auch nur einmal so in Kirche „reinschnuppern“?

Dann habe ich was für dich:

Mit dem neuen Schuljahr startet auch das neue Konfi-Jahr so richtig durch. Bei einem **Konfi+Eltern-Abend am Donnerstag, den 11.9. um 19 Uhr im Gemeindezentrum, Magisterstraße 2** bekommst du alle Infos und die Gelegenheit alle Fragen zu stellen, die dir unter den Nägeln brennen.

Und nur eine Woche später, **am 18.9. ist dann das erste Konfitreffen:** voraussichtlich ab 13.30 Uhr in der Kirche.



Und sollte im Vorfeld schon etwas zu klären sein, kannst du dich gern an Pfarrer Alexander Barth wenden.

„Wer einen Engel sucht...

...und nur auf die Flügel schaut, kommt auch eventuell mit einer Gans nach Hause.“

Am 29. September feiern Christen in aller Welt das Fest der Erzengel Michael, Gabriel und Rafael. Dieser Brauch ist im Protestantismus spätestens mit der Aufklärung gänzlich in Vergessenheit geraten.

Das ist schade, denn Engel haben eine ganz wunderbare Aufgabe: Sie dürfen die Botschaft Gottes weitergeben und weisen auf seine Nähe, Liebe und Gegenwart hin.

Machen wir uns also auf die Suche und halten Ausschau nach den Spuren der Engel: **Am Montag, den 29.9. um 20 Uhr** es bei einer besinnlichen Veranstaltung mit meditativer Musik in unserer Marienkirche. Und wer weiß: Vielleicht kommt am Ende wirklich ein Engel mit Ihnen nach Hause.



Informationen zur Gemeindekirchenratswahl

Nun ist es soweit: Ende September und Anfang Oktober werden die neuen Gemeindekirchenräte gewählt – außer in Mahdel und in Friedrichsluga. Auf Beschluss des Kreiskirchenrates wurden die Kandidaten, die sich in diesen beiden Gemeinden zur Wahl gestellt haben, zum neuen Gemeindekirchenrat ab November 2025 erklärt. In begründeten Ausnahmefällen ist das so möglich. In allen anderen Gemeinden des Pfarrbereichs wird die Wahl durchgeführt.

Deshalb erhalten alle wahlberechtigten Gemeindeglieder zusammen mit diesem Gemeindebrief auch ihre Briefwahlunterlagen. Bitte beteiligen Sie sich an dieser Wahl und machen Sie ihre Kreuzchen bei den Personen, von denen Sie im neuen GKR vertreten werden wollen.

Wenn Sie Ihren Wahlbrief ausgefüllt haben, können Sie ihn je nach Gemeinde an folgenden Orten in einen Wahlbriefkasten einwerfen:

- Altherzberg: Holger Fränkel, Am Anger 2a
Barbara Wegner, Mühlstraße 24
- Buckau: Magisterstraße 2, Hausflur, rechts
- Frauenhorst: Magisterstraße 2, Hausflur, rechts
Heike Bachmann, Frauenhorster
Str. 36b
- Herzberg: Magisterstraße 2, Hausflur, rechts

**Bitte beachten Sie dabei die Termine:
Die Briefwahl ist möglich...**

- ...in Frauenhorst und Buckau** bis zum 27.9.2025
...in Altherzberg und Herzberg bis zum
4.10.2025



Sie können aber auch vor Ort wählen:

- Wahl **Frauenhorst**: am 28.9.2025 8.00 - 10.00 Uhr in der Kirche Frauenhorst
- Wahl **Buckau**: am 28.9.2025 bis 9.30 - 11.30 Uhr in der Kirche Buckau
- Wahl **Herzberg**: am 5.10.2025 bis 9.30 - 13.00 Uhr in der Kirche Herzberg St. Marien
- Wahl **Altherzberg**: am 5.10.2025 13.30 Uhr – 15.30 Uhr in der Kirche Altherzberg

Die Wahlergebnisse werden in ortsüblicher Weise gemeindeöffentlich bekannt gegeben. Die Einführung der neuen Gemeindekirchenräte findet dann nach Ablauf der Einspruchsfrist statt.

Bei Fragen zum Wahlvorgang können Sie sich gern im Gemeindebüro oder im Pfarramt melden.

Pfarrer A. Barth

Mit Gottes Segen ins neue Schuljahr

Zwar starten die Schülerinnen und Schüler schon am 8. September ins neue Schuljahr, aber für Gottes Segen ist immer der richtige Zeitpunkt.

Und so wollen wir in einem ganz besonderen Gottesdienst, am **Sonntag den 28.9.2025** diesen Segen für alle Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, und überhaupt für alle, die etwas Neues beginnen, erbitten.

Und als ob das noch nicht genug wäre: Der Gottesdienst wird gestaltet von den Jugendchören aus Herzberg und Berlin-Lichtenrade. Alle, die die letzte Zusammenarbeit dieser beiden Chöre bei dem Musical „Eine Welt“ erlebt haben, werden sich umso mehr auf diesen Gottesdienst freuen.



Kinderchor

pixabay.com

Herzliche Einladung!

AUF DIE STEINE, FERTIG - LOS!

Bausteintage 23. - 25. Oktober jeweils 9-15 Uhr

Ferien und Langeweile? Nicht bei uns! Bei unseren Baustein-Tagen kannst du deiner Kreativität freien Lauf lassen. Aus vielen bunten Steinen entstehen fantastische Bauwerke, die von einer spannenden biblischen Geschichte inspiriert werden. Doch das ist längst nicht alles! Freu dich auf:
Lustige Spiele

Tolle Werkel-Aktionen

Mitreibende Lieder

Eine spannende Stadt-Rallye

Zum Abschluss laden wir am **Samstag um 14 Uhr zum Familiengottesdienst** ein, bei dem alle Bauwerke bestaunt werden können. Danach räumen wir gemeinsam auf – bis ca. 16 Uhr.

Mach mit und werde Teil unseres Steine-Abenteuers!

Für wen: Grundschulkinder

Wo geht's hin: Gemeindesaal Herzberg
Magisterstraße 2



pixabay

Was kostet's: 4 € pro Tag (Bezahlung vor Ort)

Anmeldeschluss: 17. Oktober 2025

Anmeldung über:

Torsten Jachalke, Christina Conrad

Kontakt Daten siehe Rückseite

Wir freuen uns auf dich!

Herzliche Einladung zur Musikalischen Mittwochsandacht!

Jeden Mittwoch bis zum 15. Oktober um
16.30 Uhr in der Stadtkirche St. Marien

- 3. September Musik aus Film und Musical für Gesang & Klavier
Mit Annett Schulze-
Hegenbart und
Christopher Lichtenstein
- 10. September Orgelmusik mit
Markus Roch
- 17. September Klaviermusik mit Philipp
Zeiler Benefizsammlung
zur Unterstützung
krebserkrankter Kinder
- 24. September „Klangraum“
Gongs und Klangschalen
mit Robby Fuchs
- 1. Oktober Musik für Trompete und
Orgel
mit Conrad Brännich
und Solveig Lichtenstein
- 8. Oktober Orgelmusik
mit Paul Beckert (Halle /S.)
- 15. Oktober Orgelmusik
mit Markus Roch

Sonntag, 21. September um 16 Uhr

Stadtkirche St. Marien, Herzberg

KLAVIERKONZERT

mit Prof. Alexander Meinel
Werke von Camille Saint-Saëns (2. Klavier-
konzert g-Moll Op. 22), Maurice Ravel und
Franz Liszt
Orchesterklavier: Christopher Lichtenstein



Sonntag, 28. September um 16 Uhr

Stadtkirche St. Marien, Herzberg

VOCALENSEMBLE ELBE-ELSTER – Festliches Chorkonzert mit Instrumenten
Werke von Johann Pachelbel, Josef Rheinberger, John Rutter u.a.
Elke Bachmann – Flöte
Carola Laube – Violoncello
Solveig Lichtenstein – Orgel
Werner Mlasowsky – Leitung

Sonntag, 12. Oktober um 16 Uhr

Stadtkirche St. Marien, Herzberg

NIGHTFALL – Konzert für Chor und
Orchester

Musikschule „Fanny Hensel“ aus Berlin
Steffen Höschele - Leitung

Freitag, 17. bis Sonntag, 19. Oktober

Gemeindezentrum Magisterstraße 2, Herzberg

Aufbauseminar für nebenamtliche Kirchenmusiker/innen

Informationen und Anmeldung bei
Christopher Lichtenstein: lichti@computer-center-herzberg.de



Vorschau:

Sonntag, 2. November um 16 Uhr

Großer Saal, Magisterstraße 2, Herzberg

TANZ DURCH DIE ZEIT

Musik für Violoncello mit Felix Thiedemann
(München)

Sonntag, 9. November um 16 Uhr

Großer Saal, Magisterstraße 2, Herzberg

VALERIYA SHISHKOVA & „Di Vanderer“

Jiddische Lieder & Klezmer

Lidl un nign fun hofenung un glik (Lieder über die Hoffnung und das Glück)

Valeriya Shishkova - Gesang

Solomon Levin - Klavier, Flöte

Gennadi Nepomnischki - Klarinette

Sonntag, 16. November um 16 Uhr

Großer Saal, Magisterstraße 2, Herzberg

BRETTNER, DIE DIE WELT BEDEUTEN

Musik aus der Welt des Theaters für vier Hände am Klavier

Solveig und Christopher Lichtenstein

mit Konzertjahresrückblick 2024/25

Wir danken der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ und dem Landkreis Elbe-Elster für die finanzielle Unterstützung der Konzerte.



Lebensstation und Fürbitte



**Alle Tage wollen wir dich und deinen Namen preisen
und zu allen Zeiten dir Ehre, Lob und Dank erweisen.
Rett aus Sünden, rett aus Tod,
sei uns gnädig Herre Gott!**

EG 331, 10

Allen Geburtstagskindern wünschen wir Glück und Gottes Segen.

„Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben.“ *Joh. 3, 36a*



Getauft wurden:

„Das ist mein Gebot, dass ihr einander liebt, wie ich euch liebe.“ *Joh. 15, 12*



Ihre Hochzeit feierten:

„Ich bin die Tür; wenn jemand durch mit hineingeht, wird er selig werden.“

Joh. 10, 9



Aus unseren Gemeinden verstarben:

**Alle unsere Gemeindeglieder
in ihren besonderen Lebenssituationen
Geburtstagskinder und alle Trauernden,
befehlen wir unserem Gebet an.**



Sommer- Wasser- Taufe

Ein Pool im Pfarrgarten! Am 6. Juli 2025 war er ein Ort der Taufe von Klara Fins-terbusch. Im Gottesdienst zu Beginn des Festes bekam die Herzberger Gemeinde durch diese Taufe ein neues Mitglied. Von vielen Besucherinnen und Besuchern wurde das Angebot der persönlichen Tauferinnerung gern angenommen.

Drei Kinder- und Jugendchöre, die Kantorei und die Bläser gestalteten das Gemeindefest musikalisch gelungen abwechslungsreich.

Bei dem langen Kuchenbuffet standen viele leckere Sachen, Kaffee und kühle Getränke fanden den Weg an die Tische im Schatten bei diesem wunderbaren Sommerwetter. Der Pool wurde von Kindern zum Planschen benutzt und den Erwachsenen an den Tischen brachte der eine oder andere Spritzer eine willkommene Erfrischung.

Nass werden konnte man auch bei den angebotenen Spielen mit Spaßfaktor. So war das Werfen von mit Wasser gefüllten Ballons eine sehr lustige Angelegenheit.

Ein Frosch aus dem Brunnen war die Titelfigur des diesjährigen Märchenspiels. Lachen und begeisterter Applaus waren wieder der Lohn für unsere Laienschauspieler. Einen extra Applaus und Anerkennung gab es für Annerose Weigel, die nach jahrzehntelanger Mitwirkung beim Theater nun mit



86 Jahren auf die Zuschauerbank gewechselt war.

Eine Bläserandacht in der Kirche und anschließendes Grillen rundeten dieses gelungene Gemeindefest ab.

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, Spender, Helfer und Gemeindeglieder!
Bärbel Grunwald



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.

Emissions- und schadstoffarm auf
100% Altpapier gedruckt.

www.GemeindebriefDruckerei.de



Informationen zum Bautenstand Katharinenkapelle auf dem Friedhof Herzberg

Der 1. Bauabschnitt (BA), Restaurierung und Instandsetzung der Gebäudehülle wurde nun abgeschlossen.

Folgende Bauarbeiten wurden an unserer unter Denkmalschutz stehenden Friedhofskapelle von örtlichen Baufirmen ausgeführt: Die Reparaturarbeiten an der Backsteinfassade, Putzarbeiten sowie das lotrechte aufmauern des Ostgiebels erfolgte durch das BU Hofmann aus Osteroda.

Nach Vorlage eines Holzschutzgutachtens wurden erhebliche Schäden im Dach- und Deckenbereich durch Feuchtigkeitseinwirkung und Schädlingsbefall angezeigt!

Der komplette Dachstuhl, die Deckenbalken und Gefache wurden von der Firma DDK Holzbau Röderland unter Fachaufsicht von Siegbert Lieske saniert.

Das Dach wurde mit neuen roten Biberschwanzziegel durch die Dachdecker GmbH Schulze & Co aus Kölsa eingedeckt. Das Regenwasser wird nun über Zinkdachrinnen und Fallrohre in das Regenwasserleitungsnetz abgeführt.

Das Baugerüst wurde von der Firma Schröder aus Koßdorf gestellt.

Die vorhandenen Bleiglas-Fenster sind restauriert und werden im Zuge des Innenausbaus wieder eingebaut. Außenseitig ist eine Schutzverglasung mit Belüftung vorgesetzt.

Die Alt-Befunduntersuchungen und die restauratorische Baubegleitung für die Gesamtanierung ist in der Hand von Ralf Schirwagen.

Federführend in der denkmalgerechten Kirchen-Bauplanung, Bauberatung und Bauüberwachung begleitet uns das Architekturbüro A&P aus Wismar, vertreten durch Architekt Onno Folkerts.



Wir sagen herzlich Danke an Alle, welche uns bei unserem Sanierungsvorhaben tatkräftig unterstützt und beraten haben.

Finanziert wird diese Baumaßnahme aus Eigenmitteln der Gemeinde.

Die Außensanierung -1.BA hat 372.000 € gekostet.

Der Kostenrahmen für die Gesamtanierung ist mit 820.000 € veranschlagt.

Wir nähern uns dem Ziel, die Friedhofskapelle angemessen und denkmalgerecht zu sanieren.

In Vorbereitung ist der 2. BA, Innensanierung.

Nach der Sanierung soll die St. Katharinenkapelle allen Interessenten offen stehen.

Ingrid Müller
GKR HERZBERG

„Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben.“

Unter diesem Bibelwort stand das Gabendankfest 2025, zu dem alle ehrenamtlich Engagierte des Pfarrbereichs eingeladen waren. Schon gleich bei der Ankunft stellten wir fest, wie sich der kahle Weinstock nach und nach mit den farbenfrohen Weinbeeren füllte. Mit jeder Traube, die fertig wurde, wurde klarer: Gott sei Dank gibt es so viele Menschen, die sich in unseren Gemeinden einbringen. Gott sei Dank für alle Gaben, mit denen wir gesegnet sind – von denen wir selbst und viele andere Menschen um uns zehren und sich daran erfreuen können. Und doch wurde beim Blick auf den Weinstock eines deutlich: Es ist noch Platz! „Es lohnt sich mitzumachen.“ – das würde, glaube ich jeder sagen, der diesen wunderschönen Abend im Juli mit Musik vom Posaunenchor, gegrillten und mitgebrachten Leckereien und vielen guten Gesprächen erlebt hat. Gott sei Dank!



Ein unvergesslicher Kirchengausflug mit dem Kremser

Am Samstag den 19.07.2025 machten unsere Kirchengemeinden Mahdel und Frauenhorst einen ganz besonderen Ausflug:

Mit einem Kremser und vielen Fahrradbegeisterten ging es zuerst von Mahdel nach Frauenhorst, wo dort eine kurze Andacht stattfand.

Der Kremser, wartete vor der Kirche – und lud zum gemütlichen Einsteigen ein. Wer wollte konnte die Fahrt mit dem Fahrrad beginnen. Bei strahlendem Sonnenschein fuhren wir durch Felder, Wiesen und Wälder begleitet von angeregten Gesprächen. Zwischendurch hielten wir an einem lauschigen Plätzchen („die Flut“) an für eine kurze Andacht mit Gesang und musikalischen Einlagen mit der Trompete von Sylvius Wegner – ein besonderer Moment der Besinnung inmitten der Natur.



Nach einem tollen Picknick mit selbstgebackenen Kuchen ging es wieder zurück nach Mahdel.

Nach einer kurzen Andacht in der Mahdler Kirche, setzten wir uns unter den Linden und ließen den Tag mit netten Gesprächen und einem kleinen Imbiss ausklingen.

Der Ausflug war nicht nur eine schöne Ab-



wechslung vom Alltag, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, als Kirchengemeinde näher zusammenzurücken. Ein Tag voller Gemeinschaft, Natur und Freude – an den wir uns gern erinnern werden.

Einen Dank an alle Mitwirkenden!

Nadine Zeisberg

Fotos: U. Hennig



Superintendent Christof Enders feierlich verabschiedet

Am Mittwoch, dem 2. Juli, wurde Superintendent Christof Enders in der Nikolaikirche Bad Liebenwerda mit einem festlichen Gottesdienst aus seinem Amt verabschiedet. Nach über zehn Jahren in der Leitung des Kirchenkreises beginnt für ihn nun ein neuer Abschnitt – als Senderbeauftragter beim ZDF. Künftig wird er dort für die evangelischen Fernsehgottesdienste verantwortlich sein.

In seiner Predigt ließ Christof Enders seine Zeit im Kirchenkreis Revue passieren. Die Entpflichtung aus dem Amt nahm Regionalbischof Dr. Johann Schneider (Sprenkel Magdeburg) vor. In seiner Ansprache würdigte er Christof Enders als geistlichen Leiter mit Weitblick, Klarheit und einem wachen Gespür für Menschen und Entwicklungen.



Foto: Felix Kaube

Gleichzeitig stellte er das neue Leitungsteam für die Übergangszeit vor: Pfarrer Torben Linke übernimmt kommissarisch die Aufgaben des Superintendents. Als erster Stellvertreter steht ihm Pfarrer Ingolf Walther zur Seite. *Saskia Bugajowa*

Herzberg erinnert – 80 Jahre Hiroshima und Nagasaki



Am 9. August 2025 lag eine besondere Stimmung über dem Herzberger Marktplatz. Mehr als 60 Menschen waren gekommen, um gemeinsam an die Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki vor 80 Jahren zu erinnern. Eingeladen hatte ein breites Bündnis aus der Evangelischen Kirchengemeinde Herzberg und Die Linke. Es sollte kein reines Zurückschauen werden.

Dr. Urwank aus Elsterwerda, selbst Atomphysiker, brachte die wissenschaftliche Perspektive ein. Er schilderte, wie radioaktive Strahlung wirkt – nicht als abstrakte Größe, sondern als zerstörerische Kraft, die Körper und Leben bricht.

Dr. Urwank aus Elsterwerda, selbst Atomphysiker, brachte die wissenschaftliche Perspektive ein. Er schilderte, wie radioaktive Strahlung wirkt – nicht als abstrakte Größe, sondern als zerstörerische Kraft, die Körper und Leben bricht.

Auch Bürgermeister Karsten Eule-Prütz ergriff das Wort. Er sprach von der Verantwortung, die in einer Stadt wie Herzberg nicht nur in fernen Konflikten, sondern auch im eigenen Handeln beginnt: in der Haltung, im Einsatz für Verständigung und in der klaren Absage an Aufrüstung.



Kurz vor dem Ende lud Pfarrer Alexander Barth die Anwesenden ein, über die Frage nachzudenken: „Was können wir in kleinen Kreisen tun?“

Seine Antwort: „Zusammenstehen, uns nicht entmutigen lassen, Zeichen setzen – hier und heute.“

Saskia Bugajowa

Wir sind für Sie da

Evangelisches Pfarramt

Pfarrer Alexander Barth
Magisterstr. 2 | 04916 Herzberg
Kontakt: 03535 | 6075 oder
01575 15 88 551
pfarrer@kirche-herzberg.de

GKR Herzberg

Vorsitzende Kirsten Jachalke
Kontakt: 0151 416 58 782

Gemeindebüro

Sekretärin Grit Lehmann
Magisterstr. 2 | Hofgebäude
04916 Herzberg
Öffnungszeiten: Do 8-13 Uhr
Kontakt: 03535 | 24 80 541
buero@kirche-herzberg.de

Arbeit mit Kindern

Gemeindepädagoge Torsten Jachalke
Uebigauer Str. 1 | 04916 Herzberg
Kontakt: 0 35 35 | 24 84 16 4 oder
0151 5071 3456
gp@kirche-herzberg.de

Arbeit mit Kindern und Familien Region Nord

Gemeindepädagogin Christina Conrad
Uebigauer Str. 1 | 04916 Herzberg
Kontakt: 01515 60 38 566
christina.conrad@ekmd.de

Impressum

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde Herzberg/Elster

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Herzberg/Elster, Magisterstraße 2

Redaktion und Gestaltung: A. Barth, R. Lieback

Druck: Gemeindebrief-Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 1200 Stück **Erscheinung:** alle zwei Monate zum Monatsanfang

Verteilung: durch Ehrenamtliche unserer Gemeinde auf Nachfrage.

Bankverbindung: Evangelischer Kirchenkreis Bad Liebenwerda, Kirchenkassen Herzberg,
IBAN: DE 21 1805 1000 3300 103 095, BIC: WELADED1EES, Sparkasse Elbe-Elster

www.kirche-herzberg.de

Arbeit mit Jugendlichen

Pfarrer Alexander Barth
Kontakt: 01575 15 88 551

Kirchenmusik

Kantorin Solveig Lichtenstein
Magisterstr. 2 | 04916 Herzberg
Kontakt: 0176 821 662 12
kantor@kirche-herzberg.de

Friedhof

Friedhofsverwalterin Joan Mäthe
Torgauer Str. 35 | 04916 Herzberg
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8–13 Uhr
und 13.30–17 Uhr
Kontakt: 0 35 35 | 61 72
friedhof@kirche-herzberg.de

Krankenhauseelsorge

Ansprechpartnerin Renate Lieback
Kontakt: 0152 535 237 66
gemeindebrief@kirche-herzberg.de

Diakonisches Werk Elbe-Elster e.V. Schwangerenkonfliktberatung

Magisterstr. 4 | 04916 Herzberg
Frau Prautzsch
Kontakt: 03535 | 212 21
schwangerenberatung.diakonie@gmx.de
Dienstag: 11-17 Uhr
Donnerstag: 10-15 Uhr